Reisegelegenheiten.

HAMBURG-AMERIKANISCHE PACKETFAHRT-ACTIEN-GESELLSCHAFT

Einzige directe deutsche Postdampfer-Linie zwischen NEW YORK und HAMBURG

auf der Hinreise **Plymouth** (für London) und **Cherbourg** (für Paris), und auf der Rückreise **Havre** (für Paris, Southampton oder London) anlaufend.

Von New York jeden Donnerstag.

Dies ist die älteste deutsche Linie. Ueber

1,300,000 Passagiere befördert.

Accommodation in Cajüte und Zwischendeck unübertrefflich.

Anerkannt vorzügliche Beköstigung. Billige Preise.

Durchbilletts von irgend einem Platze in Europa nach irgend einem Platze in Amerika zu den billigsten Preisen.

Ein reich illustrirter deutscher Kalender wird Applikanten gratis zugesandt. Man wende sich an

C. B. Richard & Co.,
No. 61 Broadway, New York. | Washington- u. Lasalleste. Chicago, Ill.
oder an:
Scranton City Bank, | Wm. F. Kiesel & Co., Scranton, Pa.

Baltische Linie

Neue Linie der **Hamburg-Amerikanischen Packetfahrt-Actien-Ges.** zwischen New York und

STETTIN,

auf der Hinreise Copenhagen anlaufend.

Außerordentlich billige und bequeme Route nach und von allen Orten in **Brandenburg, Pommern, Preußen, Posen, Schlesien, Sachsen, Oesterreich, Böhmen, Ungarn, Rußland, Polen und Dänemark.**

Stettin ist ein Verkehrscentrum für die östlichen Länder Europas und via Stettin gehende Passagiere genießen besondere Vortheile in Folge billiger Eisenbahnraten.

Vorzügliche Accommodation in Cajüte und Zwischendeck.
—Billige Preise.—

Man wende sich an:
C. B. Richard & Co.,
No. 61 Broadway, New York. | Washington- u. Lasalleste. Chicago, Ill.
oder an:
Scranton City Bank, | Wm. F. Kiesel & Co., Scranton, Pa.

NORDDEUTSCHER LLOYD BREMEN UND NEW-YORK!

Schnelldampferfahrt!

Kurze Seereise in neun Tagen von Bremen nach New York.

Die berühmten Schnelldampfer

Aller, Trave, Saale, Ems, Eider, Werra, Fulda, Elbe, Sonnabends und Mittwochs von Bremen.

Sonnabends und Mittwochs von New York.

Bremen ist sehr bequem für Reisende gelegen und von **Bremen** aus kann man in sehr kurzer Zeit sämmtliche Städte Deutschlands, Oesterreichs und der Schweiz erreichen. Die Schnelldampfer des Norddeutschen Lloyd sind mit besonderer Berücksichtigung der Zwischendecks-Passagiere und zweiter Cajüte-Passagiere gebaut, haben hohe Verdecke, vorzügliche Ventilation und eine ausgezeichnete Verpflegung.

Mehr wie

1,750,000

Passagiere haben mit den Dampfern des Norddeutschen Lloyd die Reise übers Meer sicher und gut zurückgelegt. Wegen Preise und weitere Information wende man sich an

Oelrichs & Co.,
No. 2 Bowling Green, New York,
oder an
Wm. F. Kiesel, 515 Lackawanna Ave. und H. Opthaus, 302 Lackawanna Avenue Agenten für Scranton.

Germania
Lebensversicherungs-Gesellschaft von New York.
A. Conrad, Agent für Scranton.

Merchants Feuer Versicherungs Comp.
von Newark, N. J.
A. Conrad, Agent für Scranton.

Chas. Fischer's
Familien-Store,
515 Lackawanna Avenue.

Die besten Groceriewaaren aller Art an Hand. Butter, Porzellan- und Tonwaaren 2c. Eine gute Auswahl Schnittwaaren ebenfalls vorräthig, wie alle Arten Waaren, welche man für allgemeinen Familiengebrauch nöthig hat.

Das deutsche Publikum ist freundlichst eingeladen vorzusprechen

Charles Fischer.

Fritz Wyandt,
Praktischer Hufschmied,
sowie der Behandlung und dem Beschlagen von Pferden besondere Aufmerksamkeit.
Werkstätte:
Ecke von Centre Straße und Oakford Park.

Adolph Koch,
deutscher
Schön-Färber,
308 Penn Avenue,
gegenüber dem alten Günster Wohnhause.

Eine 30jährige Erfahrung im Geschäfte berechtigt mich zu der Versicherung, daß ich alle Artikel (auch die delikatesten) zur vollen Zufriedenheit färben werde, und ersuche um die geneigte Kundschaft der Deutschen.

Chas. D. Neuffer,
528 Lackawanna Avenue 528
Neueste Moden und große Auswahl in **Hüten, Kappen, Garderobe-Artikel** und überhaupt alle in das Geschäft gehörenden Waaren. **Beste deutsche und andere Wolle** in allen Farben, Wollenwaaren, Arbeitskleider, Schirme, etc.

Andreas Grampp,
Herren-Schneider,
439 Penn Avenue, in Frank Rohling's Backsteinhaus
empfiehlt dem Publikum Kleider nach Maaß und gut passend zu billigsten Preisen, und hält stets moderne Stoffe zur Auswahl.

W. G. Ward. S. C. Horn.
WARD & HORN,
Rechts-Anwälte,
Office: 429 Lackaw. Ave., Ch. Lange's neues Gebäude. 49-

Vergeßt nicht,

daß man jederzeit die besten Vortheile beim Kaufe von Taschen- und Wanduhren, Schmucksachen, Silberwaaren 2c. bei

Freeman

erhalten kann. Ein großer und eleganter Vorrath der jüngsten Muster auf die solidester Art verfertigt, fortwährend vorräthig; alle verkauften Artikel werden garantirt.

Reparaturen an Uhren und Juwelen wird spezielle Aufmerksamkeit ertheilt.

Im Store wird Deutsch gesprochen. **C. W. Freeman**
195 Lackawanna Av. Valley Haus Block.

Eugen Schimpff,
Praktischer Uhrmacher,
319 Lackawanna Avenue.

Hat stets einen hübschen Vorrath von Wand- und Taschenuhren, Uhrenketten, Ringen, Brennadeln, Geschmeide verschiedener Art, Ringe u. s. w., und bedient Kunden reell und pünktlich.

Reparaturen von Wand- und Taschenuhren, Geschmeide jeder Art und alle in mein Fach einschlagenden Verrichtungen 35

Stadt und County.

Haus zu verkaufen.
Wohnhaus mit 8 Zimmern und Lot, Ecke von Cedar Avenue und Birch Alley. Stadtwasser wie auch Brunnen auf dem Eigenthum. Näheres zu erfragen am Platze. 40,3m

Apotheke zu verkaufen.
Eine vollständig eingerichtete, ehemals deutsche Apotheke in der Stadt Wilkesbarre wird billig zum Verkauf angeboten. Die Lage ist eine gute und wäre besonders für einen Deutschen passend. Miethe für das Gebäude ebenfalls billig. Man wende sich an Moritz Engel, Wilkesbarre, Pa.

Haus zu verkaufen.
Ist das zweistöckige Haus No 1014 Cross Straße, 10. Ward; sieben Zimmer, hübsche Lot und Außengebäude, Brunnen und Wasserleitung. Nähere Auskunft ertheilt Fritz Pick, am Platze.

Zu verkaufen:
Zwei große Lots, mit etwa 22 tragenden Obstbäumen, gelegen in Petersburg. Darauf befinden sich zwei Wohnhäuser mit Außengebäuden, guten Brunnen etc. Näheres in dieser Office.

Mädchen verlangt.
Eines als Kinderwärterin und ein anderes für allgemeine Hausarbeit. Nachzufragen 319 Lackawanna Avenue.

Vermischte Lokal-Berichte.

Unübertroffen in der Welt— das weiße Sponge Mehl.

— James Ruthven starb am Donnerstag Morgen um 1 Uhr im Alter von 61 Jahren. Der Verstorbene nahm vor Jahren regen Antheil an allen lokalen Vorkommnissen und war auch einst Burgeß und Mitglied des Stadtrathes von Scranton.

— Die neuen Beamten der Merchants & Mechanics Bank sind folgende: Präsident, Edward Jones; Vize Präs., D. B. Brainard; Cassirer, J. T. Richards; Direktoren: Edward Jones, D. B. Brainard, James Jordan, Patrick Golden, B. E. Leonard.

— Charles Frederick, angeblich von Scranton, sprang am Mittwoch Abend von einem Staten Island Ferryboote und ertrank.

— Am Freitag fand eine Consultation verschiedener Richter hier statt, um sich auf ein gleichmäßiges Verfahren unter dem neuen Hochligens-Gesetze zu einigen. An der Berathung nahmen folgende Richter theil: Hand und Archbald von Lackawanna, Seeley von Wayne, Rice und Woodward von Luzerne, Dreher von Monroe, McCollum von Susquehanna und Sittser von Wyoming Counties.

— Auf die Anklage der Falschmünzerei wurden am Freitag Sylvanus Smith, Eugen Washburn und John Ruger von Bradford County dem hiesigen Gefängniß überwiesen. Ihr Prozeß findet bei der nächsten Sitzung des Ver. St. Gerichtes dahier statt.

— Heute (Donnerstag) findet die jährliche Donation für die Waisenheimath statt und die Verwaltung erwartet einen zahlreichen Besuch und liberale Spenden, da das Institut für den Winter einer Menge Sachen bedarf, für deren Anschaffung es auf die Mildthätigkeit der Bürger angewiesen ist.

— Schon seit Jahren litt ich an rheumatischen Schmerzen in den Kniegelenken, die besonders bei Witterungsänderungen heftig auftraten. Die verschiedensten Mittel brachten keine Linderung bis ich meine Zuflucht zu St. Jakobs Oel nahm, welches mich in kurzer Zeit wieder vollständig herstellte.—Wm. Hobelmann, 57 D. Pratt-Straße, Baltimore, Md.

— Eine Anzahl Freimaurer von Brooklyn, N. Y., waren am Donnerstag hier, um den Mitgliedern der Scrantoner Logen den vierzehnten Grad zu ertheilen.

— Agenten der Pennsylvania Eisenbahn Co. kaufen hier noch fortwährend Eigenthum auf, besonders entlang Mifflin Avenue, und es unterliegt keinem Zweifel, daß die Bahn bald nach Scranton und das Thal aufwärts ausgedehnt wird.

— Frl. Ida Goldsmith, die Tochter von Salomon Goldsmith von Penn Avenue, starb am Freitag in der Frühe in Alter von 22 Jahren. Sie litt seit einigen Tagen an Typhoid-Pneumonia. Die junge Dame war beliebt bei Allen, die sie kannten.

— In Scranton fanden am Sonntag zehn und in Dunmore zwei Begräbnisse statt. Von den Gestorbenen erlagen sieben dem Typhoid Fieber.—Es heißt, daß in Scranton und Hyde Park etwa einhundert Personen an dieser gefährlichen Krankheit darnieder liegen und es wird gerathen sein, Kinder von solchen Häusern entfernt zu halten, wo dieselbe herrscht; auch den Erwachsenen schadet Vorsicht nichts.

— Herr Fritz Winter und Frl. Mary Simon von Pine Brook, eine Adoptivtochter von Fritz Simon, wurden am Dienstag durch Hrn. Pfr. Christ in den Ehestand eingesegnet. Wir wünschen dem jungen Paare viel Glück im Eheleben!

— Rev. Dr. J. E. Price, der Deutschenhasser, liegt am Typhoid Fieber darnieder.

— Zum Benefiz des schon seit langer Zeit kranken Michael Held wird heute (Mittwoch) Abend in der Turnhalle ein Ball abgehalten.

— August Kiefer ist nach zweimonatlicher Krankheit am Nervenfieber wieder im Stande, einen Spaziergang zu machen.

— Seit Montag Abend verläßt eine Post für Pittston unsere Stadt um 6.30 Abends.

— Die Barber Asphalt Companie hat ihre Contrakte in Wilkesbarre fertig gemacht und ihre Geräthschaften und Arbeiter hierher gebracht.

— Herr Charles Schlager verlor am Montag ebenfalls seine einzige Tochter am Typhoid Fieber, nemlich die 15 Jahre alte Ruth.

— Herr Buchbinder Karl Stefani ist von Green Ridge nach Adams Avenue und Lindenstraße umgezogen.

Berliner Weißbier in Peter Ziegler's Hotel.

— D. Langstaff hat sein Backsteingebäude an der unteren Lackawanna Avenue an die D. & H. Co. verkauft.

Hüte, Kappen, Hemden etc. bei Krämer, 429 Cedar Avenue.

— Die deutsche Christiana Rebecca Loge dahier gedeiht außerordentlich gut und hat einen Kassenbestand von über $1500, trotzdem die Kasse fortwährend durch Krankenunterstützungen in Anspruch genommen wird. Die neuerwählten Beamten wurden am Freitag Abend eingesetzt.

— Wenn deutsche Gesellschaften erwarten, Beamtenwahlen oder sonstige Notizen im Druck erscheinen zu sehen, so mögen sie gefälligst ihre Sekretäre instruiren, die betreffenden Notizen einzusenden. Der Drucker thut schon genug, wenn er sie gratis einrückt und man sollte von ihm nicht erwarten, daß er sich auch noch die Beine darnach wund läuft.

— Am linken Ufer des Lackawanna Flusses haben in der Gegend von Providence schon seit einiger Zeit Ingenieure Vermessungen vorgenommen.

— An der Pflasterung der unteren Lackawanna Avenue macht man recht erfreuliche Fortschritte und die Arbeit wird in zwei Wochen fertig sein.

— Estella Harris, die 15 Jahre alte Tochter der Familie Albert Harris von Adams Avenue, erlag am Samstag dem Typhoid Fieber, an welchem sie seit einigen Wochen litt. Der Verlust der lieben jungen Dame ist ein schwerer Schlag für die Eltern, denen das allgemeine Mitgefühl zu Theil wird.

Ganz frische Sendung von: Feines importirtes Magdeburger Sauerkraut, Häringe, Salz-Sardellen, Rollhäringe, verschiedene Sorten von Käse, wie Limburger, Schweizer, Hand- und Kräuterkäse und Delikatessen überhaupt.

— Daß der erwählte demokratische Auditor, Henry T. Köhler, ein populärer junger Mann ist, wurde durch die schmeichelhafte Unterstützung bewiesen, welche er besonders in dem zentralen Stadttheile erhielt. Viele Republikaner und junge Leute seines Alters arbeiteten den ganzen Tag angestrengt für ihn.

— Francis Martin, ein Stiefbruder des an Centrestraße wohnenden Anton Hartmann, starb am Freitag im Alter von 25 Jahren, 1 Monat und 26 Tagen am Typhus. Der junge Mann arbeitete in der Stahlmühle und war erst 6 Monate in Amerika.

— Die Arbeitszeit in den Karrenwerkstätten ist von zehn auf neun Stunden beschränkt worden. Die Leute beginnen um 7 Uhr Morgens, haben eine halbe Stunde Mittagsrast und hören um halb 5 Uhr auf.

— Die Scranton Glas Companie, mit einem Kapital von $100,000, hat am Mittwoch ihren Charter vom Staatsdepartement erhalten.

— Auf angeblich gute Autorität wird gemeldet, daß die Direktoren der Suburban Straßenbahn Co. einen kontrollirenden Antheil des Grundkapitals der Croßtown Straßenbahn Gesellschaft erworben haben und nun eine Gürtelbahn anlegen werden, welche die ganze Stadt einschließt, mit Ausnahme von der Südseite und Hyde Park. Doch wird wahrscheinlich auch letzteres mit der Zeit in das Netz gezogen und für die Südseite hat bekanntlich eine andere Gesellschaft das Wegerecht.

— Bei Factoryville wurde am Freitag Abend um 9 Uhr ein unbekannter Mann, welcher ein Bündel mit Kleidungsstücken hatte, getödtet. Er fuhr auf einem Kohlenzuge und fiel unter die Räder.

— Frau Johanna Fahrig, welche schon seit Jahren in der Waisenheimath Unterkunft und Pflege gefunden hatte, starb am Sonntag im Alter von 74 Jahren und 8 Monaten und wurde am Dienstag in dem Dunmore Kirchhofe zur Ruhe beigesetzt.

— John Steinhauer, ein junger Mann von Wilkesbarre, der in den Kesselwerkstätten der D. L. & W. Co. arbeitete, starb am Montag Abend im Alter von 23 Jahren. Die Leiche wurde nach Wilkesbarre zur Beerdigung gebracht.

— Es geht hier das Gerücht, daß im Januar keine Lizensen ertheilt würden, sondern erst im nächsten April; doch läßt sich dasselbe auf keine sichere Quelle zurückführen.

— Benjamin Robinson von Providence wird in Green Ridge eine neue Gießerei etabliren.

— John Stone, der vielen hiesigen Bürgern wohl bekannt ist, starb am Montag Morgen in seiner Heimath Waverly im Alter von 72 Jahren.

— Am nächsten Samstag Abend ist die Wahl im Equitable Bauverein. Es sind drei deutsche Kandidaten auf dem Ticket und es sollte daher kein Deutscher bei dieser Wahl fehlen, wenn ihm das Interesse des Vereins lieb ist.

— Die Frau des Medizinmannes Lucian Scott an Franklin Avenue starb am Dienstag Morgen im Alter von nahezu 65 Jahren.

Neue Anzeigen.

Theater Vorstellung
und
Tanzkränzchen,
veranstaltet von der
Scranton Sängerrunde
in Natter's Halle,
Am Samstag, 26. Nov.

Von Nichtmitgliedern wird ein Eintritt von 25 Cents erhoben.

Musik, Gesang und Theatervorstellung („die Hasen in der Hasenhaide") werden nichts zu wünschen übrig lassen, und Eß- und Trinkwaaren von ausgezeichneter Qualität sein.

Anfang präzis 8, Schluß um 12 Uhr.

Das Vergnügungs-Comite.

Deutscher Ball,
abgehalten von der
Freundschafts Loge No. 10,
D. H. S.,
Montag, 28. Nov. 1887,
In der Germania Halle,

Musik von der Germania Band.

Eintritt für Herren und Dame, 25 Cents.

580ste Jahres-Feier
der
Unabhängigkeit der Schweiz,
veranstaltet vom
Scranton Grütli-Verein,
In der Germania Halle,
Donnerstag, 17. Nov. 1887.

Eintritt für Herrn und Dame, 50 Cents.

Das Programm

besteht aus:
Gesangsvorträgen des Scranton Quartett Club:
Lebenden Bildern aus der schweizer Geschichte, im National-Costüm;
Festrede von Hrn. Carl Emil Lutz, von Virginia;
und zum Schluß: Fest-Ball.

Ein vorzügliches Orchester ist engagirt und auch für Bewirthung bestens gesorgt.

Die Schweizer speziell und die Deutschen insbesondere sind freundlichst zum Besuche eingeladen.

Scheriffs-Verkäufe
von
Werthvollem Grundeigenthum.
Samstag, 26. November 1887.

Gemäß verschiedener Exekutionsbefehle von Levari Facias, Fieri Facias und Venditioni Exponas, ausgestellt vom Common Pleas Gericht von Lackawanna County und an mich gerichtet, werde ich in dem Courthause der Stadt Scranton, am

Samstag, den 26. November 1887,

um 10 Uhr Vormittags, durch öffentlichen Ausruf all die Rechte, Titel und Interessen der Verklagten in und auf die nachfolgend beschriebenen Strecken, Parzellen und Striche Land zum Verkauf ausbieten, nemlich:

No. 1.—Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten, der Union Kohlen Companie, limited, in und auf die nachfolgend beschriebene Strecke oder Parzelle Land, nemlich: All die gewisse Lot, Strecke oder Parzelle Land, gelegen in der Stadt Scranton, Lackawanna County und Staat Pennsylvania, begrenzt und beschrieben wie folgt: Anfangend an der Ostecke von Lot No. 17 an Sanderson Avenue, früher siebzehnte Straße, und 150 Fuß von der Ecke von Santerson Avenue und Center Straße, von da nördlich 39 Grade 45 Minuten, östlich entlang Sanderson Avenue etwa 140 Fuß zu einer Ecke an Marketstraße, von da im rechten Winkel entlang besagter Marketstraße nördlich 50 Grade 15 Minuten, westlich 50 Fuß zu einer Ecke, von da im rechten Winkel mit letzbenannter Linie südlich 39 Grade 45 Minuten, westlich etwa 140 Fuß zu einer Ecke an der Linie von Lot, No. 17, von da südlich 50 Grade 15 Minuten, östlich entlang Linie von Lot No. 17 50 Fuß zum Anfangspunkte. Besagte Lot ist gelegen an der Ecke von Sanderson Avenue und Marketstraße, ist verzeichnet auf dem Stadtplan als No 638 Ost Marketstraße, und ist Lot No 18 im Block No. 8 auf dem Plan von Lots, vermessen und ausgelegt durch J. L. Lawrence für William VonStorch. Ausgenommen und reservirend an die gesetzlichen Eigenthümer derselben alle Kohlen und Mineralien unter der Oberfläche besagter Lot. Alles angebaut, mit einem zweistöckigen hölzernen Storegebäude darauf.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von James H. Hopkins gegen W. S. Hopkins. Schuld $1325. Judgment No. 648. April T. 1887. Fi. Fa. No. 19. Nov. T. 1887. Watres, Anwalt.

Ferner:

No. 4.—Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf all die gewisse Vermessung oder Parzelle Land, gelegen in Peckville, Lackawanna County und Staat Pennsylvania, begrenzt und beschrieben wie folgt, nemlich: Anfangend an der Ecke der Lot gesitzen von Anson Chittenden, früher gehört von Henry Fischer, von da nördlich vier (4) Grade fünfzehn Minuten, westlich einhundert Fuß zu einer Ecke, von da nördlich fünfundachtzig (85) Grade fünfundvierzig Minuten, östlich fünfzig Fuß zu einer Ecke, von da mit der erstbenannten Linie führend bis wo sie an den Plankenweg stößt (bekannt als der Carbondale und Providence Weg) zu einer Ecke, von da entlang der Plankroad fünfzig Fuß zum Anfangsplatze. Ist ein Theil derselben Strecke oder Parzelle Land, verkauft durch A. Whitaker, Hochscheriff von Luzerne County, und übertragen durch Deed vom 14. September 1872, als das Eigenthum von William Williams, wie durch Nachweis darauf ausführlicher zu ersehen ist. Nebst all den Wegen, Gewässern, Wasserrichtungen, Rechten Freiheiten, Privilegien, Verbesserungen, Erbgütern und Zubehören, in irgend einer Weise dazu gehörend, nebst den Reversionen und Ueberbleibseln, Einkünften und den Profiten daraus. Alles angebaut, mit einem zweistöckigen hölzernen Wohnhause, hölzerner Scheuer und anderen Außengebäuden, Brunnenwasser, Weinreben und kleinen Fruchtbäumen darauf.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von Elnora Lisey gegen George Filer und Thomas Lisey. Schuld $1008. Judgment No. 94, Nov. T. 1887. Lev. Fa. No. 24, Nov. T. 1887.

Shurtleff, Anwalt.

Ferner:

No. 5.—Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf all die gewisse Lot, Strecke oder Parzelle Land, gelegen an Fünfter Avenue in der 18. Ward der Stadt Scranton, Lackawanna County und Staat Pennsylvania, bekannt und ausgezeichnet auf J. Hermans Karte von Süd Hyde Park als Lot Nummer drei (3) im Block Nummer neunundvierzig (49); ist fünfzig Fuß in Front an Fünfter Avenue bei einhundert und fünfzig Fuß in Tiefe zu einer Alley, sei dasselbe mehr oder weniger. Kohlen und Mineralien reservirt. Alles verbessert, mit einem Gebäude 40 bei 40, zwei Stockwerke hoch, zwei Stores und zwei Wohnungen, ein zweistöckiges Wohnhaus 20 bei 22, ein zweistöckiges Gebäude mit Schmiededuch und Seitenbekleidung, benutzt als Scheuer.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von Gebrüder Casey gegen Charles D. Fellows, Administrator der Hinterlassenschaft der verst. Barbara Waldron. Schuld $1263.33. Judgment No 352. Okt. T. 1886. Vend. Ex. No 26, Nov. T. 1887.

Weitzel, Anwalt.

Ferner:

No. 6.—Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf all die gewissen Lots, Strecken oder Parzellen Land, gelegen in der Stadt Scranton, Lackawanna County und Staat Pennsylvania.

Das erste davon begrenzt und beschrieben wie folgt, nemlich: Anfangend an einer Ecke in Linie von Land des B. S. Tripp und zuletzt dem Chauncey Hand gehörend, von da nördlich sechundfünfzig und einviertel (56½) Grade, östlich neunundachtzig und dreiviertel (89¾) Fuß zu einer Ecke, von da nördlich sechzehnvierzig und dreiviertel (33¾) Grade, westlich entlang einer Linie von Land des B. S. Tripp zu einer Ecke in Linie von Land früher dem Jason White, übertragen an ihn durch Ira und Benjamin Tripp und Frauen, nahe einem Privatweg oder Straße, von da entlang derselben Straße sechsundzwanzig und einviertel (26¼) Grade, westlich neunundachtzig (89) Fuß zu einer Pfahlnesche in Linie von Land übertragen an J. White und C. Hand, von da entlang desselben südlich dreiundzwanzig und einviertel (23¼) Grade, östlich zum Anfangsplatze. Enthaltend zweitausend Hundert und einundzwanzig Quadratfuß, mehr oder weniger. Kohlen und Mineralien reservirt. Alles verbessert mit einem hölzernen zweistöckigen Wohnhause, einem anderthalbstöckigen hölzernen Wohnhause und Außengebäuden darauf.

Das zweite davon ist Lot Nummer eins (1) im Block Nummer fünfundvierzig (35) von David Loughlan's Vermessung und gelegen an der Straße genannt und benannt Wesson Avenue in der nördlichen Seite besagter Stadt. Besagte Lot ist fünfundfünfzig (55) Fuß in Front an der Eisenbahn bei fünfundachtzig Fuß Tiefe, und ist begrenzt wie folgt: Südöstlich von Wesson Avenue, südwestlich bei Land der Del. & Hudson Canal Co., nordwestlich von der Eisenbahn der Del. & Hudson Canal Co., nordöstlich bei Land des Saml. C. und John H. Gilbert. Kohlen und Mineralien reservirt. Alles verbessert mit einer zweistöckigen backsteinernen Futtermühle darauf.

Das dritte davon ist begrenzt und beschrieben wie folgt: Anfangend an einem Pfosten an Mainstraße, Ecke von Land des Benjamin und Mulley und vier Fuß von der Ecke des Stores früher im Besitz von Samuel Blair, von da südlich entlang der Linie von Benjamin und Mulley achtzig (80) Fuß zur Linie von David Wigton, von da östlich entlang der Linie von David Wigton vierundsechzig (64) Fuß zu Land der Catharine Staples, von da nördlich entlang der Linie von Catharine Staples zur Mainstraße, von da westlich einhalig besagter Mainstraße vierundsechzig (64) Fuß zum Anfangsplatze. Kohlen und Mineralien reservirt. Alles angebaut, mit einem großen Backstein Storegebäude darauf; ein Theil des besagten Gebäudes ist dreistöckig und ein Theil zweistöckig.

Das vierte davon ist ein Strich Land vier Fuß weit und sich erstreckend von Mainstraße zur Linie von Land des besagten Davis Wigton, und liegend zwischen dem zuletztbeschriebenen Land und Land früher benutzt von Samuel Blair. Alles verbessert, mit Backsteingebäude, enthaltend Treppe und Gang.

Das fünfte davon ist ein Stück Land angrenzend an die zwei zuletzt beschriebenen Striche Land an der südöstlichen Seite, und sich erstreckend zur Marketstraße und begrenzt an den südwestlichen und nordwestlichen Seiten durch Linien, gezogen von Main Avenue entlang den Seiten des zuletzt beschriebenen Eigenthums zur Marketstraße. Kohlen und Mineralien reservirt. Alles angebaut, mit einer zweistöckigen hölzernen Scheuer und Außengebäuden darauf.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von Dr. B. H. Throop gegen H. B. Rockwell. Schuld $12,000. Judgment No. 440, Januar T. 1885. Fi. Fa. No. 8, November T. 1887.

Millard & Warren, Anwälte.

No. 7.—Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten, Walter Stanton, in und auf all die zwei gewissen Lots oder Vermessungen Land, gelegen in der Stadt Scranton, Lackawanna County und Staat Pennsylvania, beschrieben wie folgt: Sind Lots Nummer dreiunddreißig (33) und vierunddreißig (34) im Quadrat oder Block Nummer zwei (2) an Remmington's Revision zur Stadt Scranton; besagte Lots sind rechtwinklig in Form und jede ist funfzig (50) Fuß Front an Cedar Avenue und rückwärts sich erstreckend einhundert und vierzig (140) Fuß zu einer Alley. Alles verbessert, mit einem zweistöckigen hölzernen Gebäude, benutzt als Store und Wohnung, und anderen Außengebäuden darauf.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von Bridget McHale, Administratorin der Hinterlassenschaft des verst. Peter McHale, gegen John Kirby und Walter Stanton. Schuld $162.5 . Judgment No. 77. März T. 1887. C. P. von Wayne County ring Judgment No. 116. Nov. T. 1887; C. P. von Lackawanna County Tes. Za. Vend. Ex. von Wayne County zu Dezember T. 1887 ein. Ferner, auf die Klage derselben gegen dieselben. Schuld $153.80. Judgment No. 78, März T. 1887. C. P. von Wayne County ring Judgment No. 117, Nov. T. 1887, C. P. von Lackawanna Co. Tes. Za. Vend. Ex. von Wayne County zu Dez T. 1887 ein.

Günster & Welles, Anwälte.

Ferner:

No 8.—Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf den nachfolgend beschriebenen Strich, Parzelle oder Lot Land, gelegen und seiend in der vierzehnten Ward der Stadt Scranton, Lackawanna County und Staat Pennsylvania, begrenzt und beschrieben wie folgt, nemlich: Westlich von Main Avenue, nördlich von Land des Thomas Williams, östlich von Land des Patrick Gilroy und südlich von Land des Thomas McKane, enthaltend in Front an Main Avenue achtundvierzig (48) Fuß, sei dasselbe mehr oder weniger, und einhundert und dreißig und sechzehntel (130 6/10) Fuß in Tiefe. Alles angebaut, mit einem zweistöckigen hölzernen Wohnhause und Außengebäuden.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von Mary McLighe gegen W. Gaylord Thomas. Schuld $1186.65. Judgment No. 665, Okt. T. 1885. Fi. Fa. No. 32, Nov. T. 1887.

Amerman & Sando, Anwälte.

Ferner:

No 9.—Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf all die nachfolgend beschriebenen Lots Land, gelegen in der Stadt Scranton, Lackawanna County und Staat Pennsylvania. Sind Lots Nummer zwei (2), drei (3) und vier (4) im Block Nummer vierundzwanzig (24) und gelegen an der Straße genannt und bekannt als neunte Straße auf dem Plan von Santerson's Addition zur Stadt Scranton, genannt und bekannt als Green Ridge; besagte Lots grenzen einander und sind jede sechzig (60) Fuß in Breite und jede hundert und einundsiebenzig und einhalb (171½) Fuß in Tiefe; die Vermessung der Tiefe beginnt zehn (10) Fuß von der inneren Seite des Seitenweges. Ausgenommen und reservirend davon alle Kohlen und Mineralien unter der Oberfläche der besagten Lots, mit dem Recht, dieselben zu graben und zu entfernen in derselben Weise und zu demselben Umfange, wie dieselben aufgenommen und reservirt sind in den Deed von George Sanderson et. al. an Silas Berney, datirt 3. Febr. 1879, und eingetragen in dem Amte zur Eintragung von Urkunden in Luzerne County im Deedbuch No. 163, Seite 563 etc. Alles verbessert, mit einem zweistöckigen hölzernen doppelten Gebäude, Weinreben, Fruchtbäumen und anderen Außengebäuden darauf.

Die nachfolgend beschriebene Strecke oder Parzelle Land ist befreit von der "Lien" der Mortgage, auf welche hin das Lev. Fa. ausgestellt wurde, nemlich: Anfangend an der nordwestlichen Seite von Capouse Avenue, an der südlichen Ecke von Land des Charles E. Miller, von da nordwestlich entlang besagtem Land und Land des William W. Lathrope 171½ Fuß zu einer Ecke von Land im Besitz von J. Gardner Sanderson, von da südwestlich entlang dem letztbenannten Land 55 Fuß, von da südöstlich entlang anderem Land des besagten Nice und parallel mit der obigen erstgenannten Linie 171½ Fuß zur Capouse Avenue und von da entlang besagter Avenue 55 Fuß zum Anfangsplatze.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von Fr. E. Rettleton gegen F. P. Price und C. L. Rice, terre tenants. Schuld $3200 Judgment No. 86, Juni T. 1885. Lev. Fa No. 23, Nov T. 1887.

Terry, Anwalt.

Ferner:

No. 10.—Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf die folgenden zwei Land, gelegen in der Stadt Scranton, Lackawanna County und Staat Pennsylvania, beschrieben wie folgt, nemlich: Sind Lots No. 19 und 20 im Block No. 21, gelegen an Stone Street auf dem Plan der Stadt Scranton. Besagte Lots sind jede vierzig (40) Fuß in Front und vierzig (40) Fuß hinten und einhundert und vierzig (14) Fuß in Tiefe. Alle Kohlen und Mineralien reservirt.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von Frank Rohling gegen John N. Frisch. Schuld $822 Judgment No. 171, Nov. T. 1887, Fi. Fa. No. 37 Nov. T. 1887.

Dean, Anwalt.

Ferner:

No. 11.—Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf das nachfolgende Grundstück, gelegen in Throop, Lackawanna County und Staat Pennsylvania. Ist Lot Nummer acht (8) im Quadrat oder Block Nummer eins (1) und gelegen an der Straße genannt und benannt Lincoln Boulevard, auf dem Plan der besagten Ortschaft, auf der Karte von Price, Pancoast und Throop, vorausichtlich gehörig [illegible] 50 Fuß breit und [illegible] hundert und fünfzig (150) Fuß in Tiefe; die Messung der Tiefe beginnt fünfzehn (15) Fuß innerhalb der Straße; mit dem Recht, zehn Fuß vorne an der Lot einzuschließen und zu benutzen für Kellerweg, Piazza, Vorfenster, Bäume und Gesträuche, aber nicht das Recht zur Errichtung von Gebäuden darauf. Kohlen und Mineralien reservirt. Alles verbessert, mit zwei einfachen Wohnhäusern und Außengebäuden darauf.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von Cajarus Moyer gegen Michael Murray. Schuld $200.64. Judgment No. 53, Okt. T. 1887. Bend. Ex. No. 50, Nov. T. 1887. Gearhart, Anwalt.

Alle das genannte Eigenthum wird nur gegen Baar verkauft.

W. J. Lewis,
Scheriffs Office, Scranton, 1 Nov. 8. 1887. } Scheriff.

Empfehlenswerth.

C. Lorenz's **Blutreinigungs-Mittel** ist das beste Mittel gegen Hautausschläge, Kopfschmerzen, Schwindel, Unverdaulichkeit, Rheumatismus, Verstopfung und für eine gründliche Reinigung des Blutes überhaupt.

C. Lorenz's **"Corn Remedy"** ist das beste Mittel zur Vertreibung der **Hühneraugen.**

C. Lorenz's **"German Bitters"**, aus den besten Kräutern und Wurzeln zusammen gesetzt, ist sehr empfehlenswerth in Fällen von Dyspepsia, Verstopfung, kranker Leber, Schmerzen im Rücken und auf der Seite, Nervösität, Kopfweh, Appetitlosigkeit und allen Krankheiten, die von schlechtem Blut herrühren.

C. Lorenz's **Zahntropfen** stillen alle Schmerzen augenblicklich.

C. Lorenz's **Husten-Medizin** ist das beste Heilmittel bei Husten, Erkältungen und allen Gebrechen des Halses und der Lunge, welche **Schwindsucht** verursachen.

C. Lorenz's **Leber-Pillen**, ein ausgezeichnetes Mittel gegen Kopfweh, Verstopfung, Rheumatismus, Nervösität und Krankheiten des Blutes.

C. Lorenz's Apotheke, 415 Lackawanna Avenue.

Rehner u. Jossy,
Deutsche
Marmorwerke,
720 W. Lackawanna Avenue,
gegenüber der Ofenfabrik.

Marmor- und Granit-Monumente jeder Art angefertigt und Zeichnungen nach Wunsch geliefert.

Grabsteine werden graviert und neue Inschriften darauf angebracht.

Wir ersuchen um die Kundschaft unserer deutschen Landsleute und des Publikums überhaupt, unter Zusicherung bester Bedienung.

Deutsches
Polster-Geschäft,
221 & 223 Lackawanna Avenue,
gegenüber Brown's Bee Hive,

Plüsch Parlor Suits für.....$45
Plüsch Parlor Suits von.....$50 bis $75
Seidenplüsch Parlor Suits von...$75 bis $125
Brocatell Parlor Suits von....$120 bis $175

**Die größte Auswahl von Parlor Suits und Lounges